

# Medieninformation

Nr. 02/2018

Lehr- und Versuchsanstalt Gartenbau

## Bioobst und Präzisionsanbau, Vielfältige Themen zum Obstbautag an der LVG in Erfurt

Am 18. Januar 2018 fand der 27. Thüringer Obstbautag in der Lehr- und Versuchsanstalt Gartenbau (LVG) in Erfurt statt. Rund 80 Obstanbauer, Berater und Versuchsansteller trafen sich zum Erfahrungsaustausch.

In der Eröffnungsrede blickte Frau Elke Mohnhaupt (TMIL) auf ein ertragsmäßig schlechtes Obstjahr zurück. Die großen Ernteaufschläge durch Spätfröste sollen teilweise entschädigt werden, an der Umsetzung der Beihilfe wird noch gearbeitet. Die Vorausschau auf 2018 zeigte viele Herausforderungen, deren Potenzial zur Anpassung und Weiterentwicklung es zu nutzen gilt. Herr Axel Swoboda berichtete anschließend von der Arbeit der Bundesfachgruppe Obstbau. Ein Ziel ist die Verstärkung der Öffentlichkeitsarbeit, um Obst und Gemüse wieder mehr in Wert zu setzen.

Im nächsten Vortrag stellte Herr Karl Walzl, Landwirtschaftskammer Steiermark, Chancen und Risiken bei der Umstellung von konventionellem Anbau auf den Bioanbau vor. Nach der schwierigen Umstellungsphase ist der Absatz später wenig problematisch, da die Nachfrage stetig steigt. Herr Michael Legrand, Grünes Medienhaus, Bonn stellte die Arbeit seines von den Gartenbauverbänden finanzierten Unternehmens zur In-Wert-Setzung von regional gewachsenem Obst und Gemüse vor.

In den folgenden Beiträgen zu neuen Entwicklungen im Präzisionsobstbau stellte zunächst Herr Martin Penzel, Leibniz-Institut für Agrartechnik und Bioökonomie e.V. (ATB) aus Potsdam, die maschinelle Ausdünnung beim Apfel vor. In dem weiter entwickelten Verfahren wird die Blühstärke jedes Einzelbaumes erfasst und dann die Ausdünnung angepasst. Danach berichtete Herr Frank Böhme, LVG Erfurt, über seine Erfahrungen mit Drohnen zur Datenerfassung im Obstbau an der LVG Erfurt. Er stellte die Einsatzgebiete von Multikopter und Laserscanner anhand von Beispielen anschaulich dar.

Anhand ihrer Versuchsergebnisse zu alternativen Pflanzenschutzmitteln zeigte Frau Eveline Maring, dass die bestehenden Mittel in ihrer Wirkung nur schwer zu ersetzen sind. Frau Monika Möhler vom Fachbereich Obstbau der LVG stellte Ergebnisse von Süßkirschen und neue Pflaumensorten und deren Entwicklung unter den schwierigen Bedingungen des vergangenen Jahres vor. Außerdem berichtete sie vom Haselnussanbau in Italien, in dem sie ihre Eindrücke von der Lehrfahrt zur Uni Perugia im Herbst 2017 mit dem Publikum teilte.

Die Fachveranstaltung fand im Rahmen der mitteldeutschen Kooperation statt.

Dr. Reinhard Wagner  
komm. Leiter LVG

### Die Dienststellenleitung

**Ihr Ansprechpartner:**  
Dr. Reinhard Wagner

**Durchwahl:**  
Telefon 0361 574157-711  
Telefax 0361 574157-777

r.wagner@lvg-erfurt.de

Erfurt  
24.01.2018

**Lehr- und Versuchsanstalt  
Gartenbau**  
Leipziger Straße 75a  
99085 Erfurt

www.lvg-erfurt.de

**Verkehrsverbindung:**  
Zu erreichen mit der  
Straßenbahnlinie 2  
(Krämpfer Gärten)



**Frau Mohnhaupt eröffnete mit ihrem Beitrag den Thüringer Obstbautag.**



**Herr Penzel zeigte Möglichkeiten der einzelbaum-spezifischen Ausdünnung bei Apfelbäumen.**



**Herr Swoboda berichtete über die Arbeit der Bundesfachgruppe Obstbau.**



**Herr Waltl stellte Chancen und Risiken von konventionellem Anbau und Bioanbau gegenüber.**



**Die Teilnehmer aus Obstbaubetrieben, von Versuchsanstalten, Fachschüler, Studenten und Behördenvertreter verfolgten die Vorträge mit großem Interesse.**



**Herr Legrand stellte die Pressearbeit des „Grünen Medienhauses“ vor.**



**Herr Böhme zeigte Beispiele für den Einsatz von Multikopter und Laserscanner zur Bestandsüberwachung.**



**Frau Möhler berichtet über obstbaulichen Versuche der LVG und den Haselnussanbau in Italien. Außerdem führte sie durch die Veranstaltung.**



**Frau Maring präsentierte die Ergebnisse von Versuchen zu alternativen Bekämpfungsstrategien.**

Fotos: LVG Erfurt